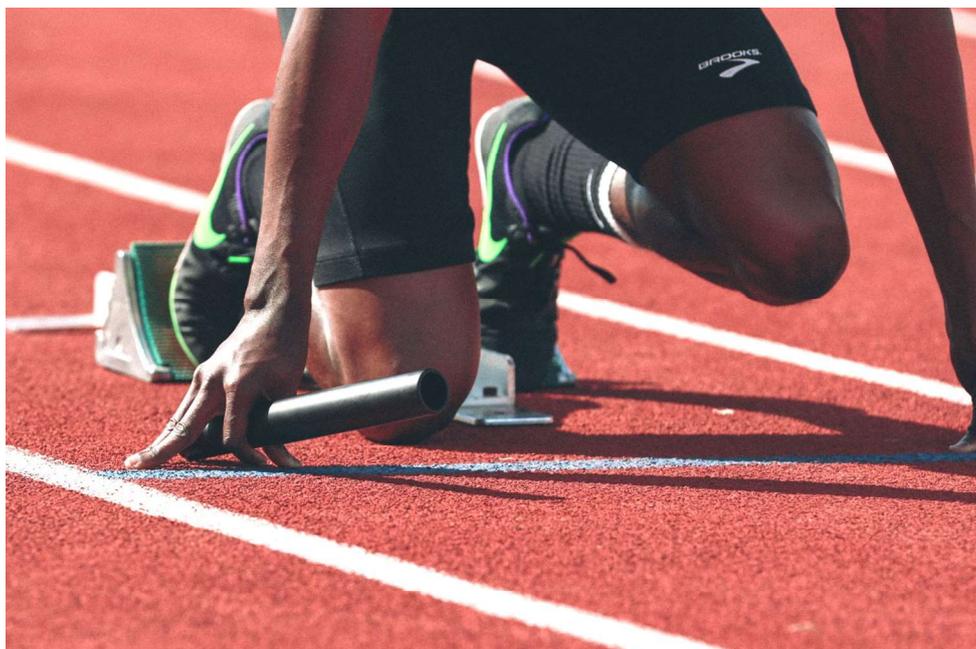


<http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de>

8/25

Apropos Matthias



31.8.25 - 5.10.25

St. Anton/St. Georg - St. Gertrud - St. Jakobus - St. Mariä Himmelfahrt - St. Michael

zum Titelbild

„Auf die Plätze, fertig, los!“ ...



Foto: Braden Collum, by Unsplash

... so fühlt sich vielleicht so manches „I-Dötzchen“, und auch viele andere Schülerinnen und Schüler zu Beginn eines neuen Schuljahres. Ich würde sogar sagen, dass dieses Gefühl auch so manche Lehrer/innen beschleicht, wenn sie verinnerlichen, wie sich das ganze neue Schuljahr vor ihnen aufbaut. Da kann man schon mal leicht nervös werden. Aber es gibt ein Rezept: an den Straßenkehrer Beppo denken aus dem Roman „Momo“ von Michael Ende, der seine Arbeit in aller Ruhe und mit Freude machte, in dem er immer nur an den „nächsten Besenstrich“ dachte: Besenstrich für Besenstrich die Straße bearbeiten und dann erstaunt zurückblicken, wie viel man geschafft hat. Wir wünschen allen, die in diesen Tagen etwas Neues anfangen, ein bisschen von dieser Ruhe des Beppo und Gottes Segen für alles, was kommt.

ek

Sternsinger 2025

Das Ergebnis der diesjährigen Sternsingeraktion steht nun fest: Unglaubliche **48 Millionen Euro** wurden in Deutschland (incl. 140.000 € vom Ausland) von Kindern für Kinder gesammelt - genaues Ergebnis: 48.060.189,51 Euro. Da ist auch jeder Cent von uns bei! Es ist und bleibt eine fantastische Organisation, die weltweit ihresgleichen sucht!

Spendenkonto

Wenn Sie dankenswerterweise etwas spenden möchten, bitten wir Sie, dazu unter Hinzufügung des jeweiligen Verwendungszweckes folgendes Konto zu benutzen:
Spendenkonto Volksbank Viersen

IBAN: DE 55 3146 0290 0108 0510 19

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Matthias Schwalmtal
Redaktion: Ela Kursawa / Gabi Lika
Erscheinungszeitraum: ca. monatlich
E-Mail: pfarrbrief@kkg-schwalmtal.de, Tel: 02163 94540
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Für zur Veröffentlichung eingereichte Bilder und Texte sind die Einsender verantwortlich.
Alle nicht gekennzeichneten Fotos sind entnommen: www.unsplash.com (freie kommerzielle Nutzung)

Regelmäßige Gottesdienste St. Matthias

Gottesdienstangebote

St. Anton, Amern:

jeden Sonntag um 19.00 Uhr Wortgottesdienst,
am letzten Sonntag im Monat um 19.00 Uhr HI. Messe

St. Georg, Amern:

jeden Samstag um 17.00 Uhr HI. Messe

St. Gertrud, Dilkrath:

am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
alle anderen Samstage um 18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Jakobus, Lüttelforst:

am 2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
am 4. Samstag im Monat um 18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide:

am 1. Samstag im Monat um 17.00 Uhr „Mit-neuen-Augen-sehen-WoGo“
am 2. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst
am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
am 4. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst
jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst in engl. Sprache

St. Michael, Waldniel

jeden Freitag um 15.00 Uhr HI. Messe
jeden Sonntag um 11.00 Uhr HI. Messe



Kirchenöffnungen gibt es zu folgenden Zeiten:

- **St. Anton:** tägl. 10 -17 Uhr
- **St. Georg:** Mi 15 -16 Uhr
- **St. Michael:** Di 11-12 Uhr, Fr 10 -12 Uhr, Sa und So 14.30 -16.30 Uhr
- **St. Gertrud:** Sa und So und feiertags, 11-16 Uhr, geöffnet: Turmhalle

von Mai bis September

Caritas-Kleiderstube

Schulstrasse 13, Öffnungszeiten: mittwochs von 10 -12 Uhr, 15 -17 Uhr

Bitte nur gut erhaltene und saubere Kleidung abgeben.

Kinder- und Jugend-Boutique „WIE NEU“,

Ungerather Str. 27, Mo.10 -13 Uhr, Mi. 10 -13 Uhr u. 15 -18 Uhr, Fr. 15 -18 Uhr.



Haben Sie Sorgen? Brauchen Sie Hilfe?
Wir sind für Sie da. Bitte melden Sie sich bei den
Caritashelfer*innen in Ihrer Nähe oder bei
Diakon Karl Aymanns, Tel: 02163 3403820

zu den Gottesdiensten

Erntedankgottesdienste

Fast bleibt uns der Dank für unsere Ernte in diesem Jahr im Halse stecken, wenn wir auf die Welt und ihren Hunger blicken.

Dennoch: undankbar auf das Geschenk der vollen Supermärkte zu schauen, macht es nur noch schlimmer.

Deshalb wollen wir auf der einen Seite bewusst Danke sagen, und uns auf der anderen Seite der Verantwortung bewusst bleiben, mit der wir mit unseren Ressourcen umgehen müssen.

So werden traditionell auch in diesem Jahr in unseren einzelnen Gemeinden mit viel Liebe und Dankbarkeit Erntedankgottesdienste vorbereitet.

Hier eine Übersicht über die verschiedenen Erntedankgottesdienste in St. Matthias. Einzelheiten erfahren Sie zum Teil auf den Seiten: „aus den Gemeinden“.

- **für ganz St. Matthias:** So, 12.10. um 11.00 Uhr
in der Reithalle der Familie Hermes, Leloh 2 (siehe nächste Seite)
Erntedankmesse der Landjugend und der Ortsbauernschaft
- **St. Georg:** Sa, 4.10. um 17.00 Uhr Familienmesse
- **St. Gertrud:** Sa, 4.10. um 18.30 Uhr
St. Gertrud: Mo, 6.10. um 10.30 Uhr mit dem Kindergarten
- **St. M. Himmelf.:** So, 5.10. um 10.30 Uhr auf dem Hof
der Familie Jöpen, Eschenrath 58
- **Kapelle von Beth.:** So, 5.10 um 11.00 Uhr Familienmesse
- **St. Jakobus:** Sa, 11.10. um 18.30 Uhr im Bauerncafé Bolten

Grundsätzlich werden alle Gottesdienste am ersten Wochenende im Oktober zum Thema Erntedank gefeiert.

„Mit-neuen-Augen-sehen-Gottesdienste“ (siehe Seite 21)

In unserem nächsten „Mit-neuen-Augen-sehen“-Gottesdienst am Samstag, 6. September um 17.00 Uhr in Mariä Himmelfahrt werden **sieben** neue Messdienerinnen und Messdiener zu ihrem Amt beauftragt. (1 Messdiener aus Lüttelforst)

Wir freuen uns über so viele, die bereit sind, in unserer Gemeinde, bzw. in unseren „Orten von Kirche“ Verantwortung zu übernehmen - ein Thema, über das wir in diesem Gottesdienst nachdenken werden - natürlich musikalisch begleitet von der Gruppe „augen-blicke“.



„M-n-A-s-Gottesdienst“ im Oktober ist zum Erntedankfest am **Sonntag**, 5.10.



Infos

ERNTEDANKFEST - HOFMESSE UND FAMILIENTAG

Am Sonntag, 12. Oktober 2025 lädt die Landjugend Waldniel zu ihrem Erntedankfest auf dem Hof der Familie Hermes (Leloh 2) ein.

Um 11 Uhr wird mit einer **HI. Messe** in der Reithalle begonnen.

Dort wird das Geld der diesjährigen Fastenaktion an Fr. John überreicht.

Im Anschluss daran lädt die Landjugend alle recht herzlich ein zum

Familientag mit Frühschoppen.

Es erwartet Sie Kinderprogramm, Kaffee & Kuchen der Landfrauen,

Gegrilltes, Kartoffeln, kalte Getränke und eine Verlosung.

Herzliche Einladung an Alle. Wir freuen uns auf Sie!

KLJB Waldniel

aus der Bibel

„...Und er nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf, sprach den Lobpreis, brach die Brote und gab sie den Jüngern; die Jünger aber gaben sie den Leuten und alle aßen und wurden satt. Und sie sammelten die übrig gebliebenen Brotstücke ein, zwölf Körbe voll. Es waren etwa fünftausend Männer, die gegessen hatten, dazu noch Frauen und Kinder...“ Mt 14, 19-21

zu den Gottesdiensten

Caritas-Sonntag am 21.09.2025

Der alljährliche Caritassonntag rückt ins Bewusstsein, dass Gottesliebe und Nächstenliebe eng zusammen gehören. In diesem Jahr feiern wir den Caritassonntag am 21. September. Was oft skeptisch betrachtet wird, verstehen wir bei der Caritas als Versprechen:

Jede/r kann kommen.

Jede/r ist willkommen.

Denn ein Mensch, der in Not ist, braucht mehr als nur Verständnis - er braucht eine offene Tür.

Ob es um warme Kleidung, eine finanzielle Unterstützung in einer Notlage oder um Rat in einer schwierigen Situation geht:

Die Caritas ist da.

Jeden Tag.

Für jeden Menschen.

Doch das schaffen wir nicht allein. Mit Ihrer Spende helfen Sie, Türen zu öffnen - ganz real und im übertragenen Sinn.

Wir bitten daher in der Kollekte am 20./21. September um eine Spende zur Unterstützung unserer Arbeit vor Ort.



Gott hat uns unser Leben geschenkt

Es ist einmalig, aber was ist das Leben?
Was sagt es mir? Auf diese Fragen gibt es Antworten.

Das Leben ist kostbar - gehe sorgfältig damit um.
Das Leben ist ein Rätsel - durchdringe es.
Das Leben ist eine Herausforderung - stelle dich ihr.
Das Leben ist ein Abenteuer - wage es.
Das Leben ist ein Spiel - spiele es.
Das Leben ist Schönheit - bewundere sie .
Das Leben ist ein Traum - verwirkliche ihn.
Das Leben ist Liebe - erfreue dich an ihr.
Das Leben ist Glück - verdiene es.
Das Leben ist das Leben - verteidige es.
Sei einfach lebensfroh!

"Lebensgedanken" von Mutter Teresa, zusammengestellt von
Cäcilia Middelberg

„Vom Leben umfassen...“

Grabeskirche

Die Grabeskirche St. Anton - jeden Tag geöffnet

von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für ein stilles Gebet
oder einen Moment des Innehaltens und zum Besuch der Gräber



Foto H-G Rohbeck



Geborgenheit in einer Kirche mit einer langen Geschichte
Wärme in Kunst und Musik - Nähe zu unseren Lieben
Menschen, die füreinander da sind
Zuversicht durch warme Farben und Formen

Trostkarten beschirmen meine Trauer



Foto: privat

In der Grabeskirche St. Anton finden Sie nun einen aufgespannten Regenschirm! Aber keine Sorge, das Dach ist nicht defekt. An diesem Schirm hängen wie an einem Mobile Schnüre, an denen Postkarten befestigt sind. Sie sind von Kindern der Grundschule Amern gestaltet worden. Die SchülerInnen haben im Unterricht überlegt, was Menschen trösten kann, wenn sie in Trauer um Verstorbene sind. Dazu haben Sie Bilder gemalt und einen Gedanken dazu auf diese Postkarten geschrieben. Schauen sie bei der nächsten Gelegenheit doch einmal in St. Anton hinein – und gerne dürfen Sie sich eine Karte auch kostenlos mitnehmen.

Michael Schürmann

der 101. Geburtstag...



Foto: privat

Hundert plus eins...“,

Es ist Montag Nachmittag, 15.00 Uhr. Ich treffe einen zutiefst zufriedenen Menschen: Achim Besgen erwartet mich in seinem Zimmer im Altenheim und freut sich, mich zu sehen. Wir haben sofort eine Menge Gesprächsthemen. Wissensdurstig wie immer fragt er mich nach meiner Familie und nach unseren Kindern, und er zeigt mir seine wunderschöne Aussicht in den Park, die er aus seinem Zimmer genießt. Ja, er *genießt* tatsächlich. „Ich kann Gott nur danken, dass ich es so gut habe“, sagt er. Er habe alles, was er braucht und fühle sich rundherum perfekt versorgt in einem Haus mit einer sehr guten Atmosphäre. Dabei fühlt er sich nicht einsam.

Die Mahlzeiten nimmt er in Gemeinschaft mit anderen ein und allein in der letzten Woche besuchten ihn acht liebe Menschen, zum Teil auch ehemalige Schüler/innen.

Wenn er alleine ist, ist sein Laptop das Tor zur Welt. Hier sucht er sich alles, was er wissen möchte aus Politik, Kultur und Gesellschaft und hat dadurch keine Langeweile. Hier hört er Musik, schreibt E-Mails, liest die Zeitung und erfährt Neuigkeiten. Sein Interesse an der Welt ist nach wie vor ungebrochen.

Natürlich hat er nach einem Jahrhundert Lebenszeit seine Wehwehchen - wie sollte es auch anders sein. Aber sie halten sich erstaunlicherweise in Grenzen. So ist sein Rücken der entscheidende Grund, warum er nicht mehr alleine spazieren gehen kann.

Aber das ist kein Grund, den Kopf hängen zu lassen. Immer wieder betont Achim Besgen, wie zufrieden und dankbar er ist, in dieser Gegend der Welt zu leben, in der wir nun 80 Jahre keinen Krieg mehr haben und wünscht sich - mit uns allen - dass das auch so bleibt und dass in anderen Gegenden der Welt endlich Frieden einkehrt.

Zufriedenheit und Dankbarkeit, das sind zwei entscheidende Begriffe, mit denen er auf nun bald 101 Jahre zurückblickt.

Wir wünschen ihm zu seinem Geburtstag am 2. September, dass er diese Welt noch so lange mit uns teilen und diesen wundervollen Blick in die Natur genießen kann, wie er und vor allem wie Gott es wollen.

Ela Kursawa

„Niemand geht man so ganz...“,

der 90. Geburtstag...

dieses Lied von Trude Herr haben wir damals im Januar 1999 zum offiziellen Ruhestand von Heribert Siegers in einem Gottesdienst in „seiner“ Kirche St. Mariä Himmelfahrt für ihn umgetextet.

Das sind jetzt 26 Jahre her! Wir wussten damals, dass er „niemals so ganz gehen würde“ - und wir hatten Gott sei Dank recht.

Schon in frühen Jahren hat der gelernte Landmaschinenmechaniker-Meister gespürt, dass seine eigentliche Berufung das Orgelspiel ist. Dieses Instrument faszinierte ihn schon immer.

Mit der ihm eigenen großen Sensibilität hat er immer wieder dafür gesorgt, dass zu den verschiedenen Anlässen die richtigen Töne gefunden wurden.

Darüber hinaus war er lange Zeit verantwortungsvoller Küster - zuerst noch in Hostert, dann in unserer „neuen Kirche“.

Hier hat er Vieles selber in die Hand genommen, wenn es „Jet te frickele“ gab. So hat er eine grandiose Konstruktion an der Orgel in Mariä Himmelfahrt selber erstellt, um das Instrument auch leiser spielen zu können. (siehe Bild)

Und noch immer bereichert Herr Siegers, auch weit über seine Pensionierung hinaus, das kirchliche Leben in unserer Pfarrei St. Matthias durch sein treues und hingebungsvolles Orgelspiel, mittlerweile in unterschiedlichen Kirchen unserer Heimat. Seine Musik hat zahlreiche Feste feierlich umrahmt und vielen Menschen Freude geschenkt, aber auch in traurigen Stunden Trost gespendet.

Nun ist er im Juli 90 Jahre alt geworden, und noch immer ist die Orgel für ihn DAS Ausdrucksinstrument. Noch immer bereitet er sich akribisch auf sein Orgelspiel vor, studiert neue Stücke ein und intensiviert schon Erlerntes. Man kann von ihm lernen, was es heißt, körperlich und geistig jung zu bleiben. Sicher hat seine Frau daran auch einen großen Anteil, die ihn gesundheitlich gut versorgt.

Wir möchten Herrn Siegers auf diesem Wege von Herzen danken für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit, Freude und Gottes Segen für die kommenden Jahre. Wir wissen, dass wir eigentlich einen Pfarrbrief zu spät sind für diesen Glückwunsch, aber er kommt ganz bestimmt von Herzen.



Foto privat

der Gemeindeausschuss Mariä Himmelfahrt

Info

„Lost and found“ - Ferienspaß 2025

Vom Zeltlager „Ferienspaß 2025“ sind noch zahlreiche Gepäckstücke zurückgeblieben. Sie können noch bis zum 15. September zu den Öffnungszeiten im Pastoralbüro abgeholt werden. Alles, was bis dahin nicht abgeholt wurde, geben wir anschließend in die Kleiderstube der Caritas.

gemeinsam - miteinander - ökumenisch

Veranstaltungen im evang. Gemeindezentrum Kockskamp in Amern

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige

lädt wieder ein am Montag, 8.9.25 von 16-17.30 Uhr

Mit dem **Gesprächskreis für Menschen mit demenzkranken Angehörigen** gibt es das nächste Treffen am Mittwoch, 17.9.25 von 15-16.30 Uhr.

Spiele-Nachmittag

Herzliche Einladung zum Spielenachmittag am 10.9. von 15-17.00 Uhr

Singen

Am 16.9. lädt die ev. Gemeinde von 15-17 Uhr zum September-Singen ein. In fröhlicher Runde werden - von Frau U. Bülte am Keyboard begleitet - alte Volks -und Heimatlieder gesungen.

Alle Angebote sind kostenlos.

Ganz herzliche Einladung an alle Betroffenen und Interessierten!

Kontakt für die genannten Veranstaltungen:

Edith Berndt, Telefon: 20735



Herbstwallfahrt nach Trier

unter dem Leitwort der diesjährigen Wallfahrt:

„Pilger der Hoffnung – Tut, was ich euch auftrage!“

machen sich 14 Personen am Freitag, 03.10.2025 auf den Weg nach Trier zum Grab des Apostel Matthias.

Die Wallfahrt beginnt mit der Aussendung um 8:00 Uhr in St. Michael und endet am Sonntag, 05.10.2025 ebenfalls in St. Michael um 18:30 Uhr mit dem Abschlussegnen.



STADTRADELN: Treten Sie für unsere Gemeinde in die Pedale!

Das Stadtradeln ist eine deutschlandweite Kampagne, die sich zum Ziel gesetzt hat, den Klimaschutz zu fördern und mehr Menschen aufs Fahrrad zu bringen. Die Idee ist einfach: In einem Zeitraum von drei Wochen treten Teams aus Kommunen und Gemeinden gemeinsam in die Pedale, um möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln.

Warum mitmachen?

Das Hauptziel des Stadtradelns ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und die Fahrradnutzung im Alltag zu stärken. Jeder gefahrene Kilometer zählt, denn er hilft, CO₂-Emissionen zu reduzieren und unsere Umwelt zu schützen. Gleichzeitig ist es eine tolle Möglichkeit, die eigene Gesundheit zu fördern und gemeinsam aktiv zu sein. Die fahrradaktivsten Kommunen und Teams werden am Ende sogar ausgezeichnet!

Wie funktioniert's?

Ganz einfach:

- Registrieren Sie sich: Besuchen Sie die offizielle Stadtradeln-Website (stadtradeln.de) und registrieren Sie sich dort.
- Team beitreten: Suchen Sie unser Team "**ST. MATTHIAS radelt**" und treten Sie ihm bei.
- Kilometer sammeln: Ab dem Start am 1.9.25 bis zum 21.9.25 können Sie alle mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer notieren. Das geht bequem über die Stadtradeln-App oder online im km-Buch. Ob der Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder eine gemütliche Tour am Wochenende – jeder Kilometer zählt!

Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir laden Sie herzlich ein, sich unserem Team „ST. MATTHIAS radelt“ anzuschließen! Egal, ob Sie Alltagsradler sind oder nur gelegentlich in die Pedale treten – Jede und Jeder ist willkommen.

Gemeinsam zeigen wir, wie fahrradaktiv unsere Pfarrei ist, und tragen aktiv zur Bewahrung der Schöpfung bei.

**Machen Sie mit,
und lassen Sie uns gemeinsam viele Kilometer für ST. MATTHIAS
und das Klima sammeln!**



Foto: Chris Barbalis by unsplash.com

Infos

Begegnungsstätte Markt 2.2

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.: geschlossen, Di-Do: von 9:30-16 Uhr

Freitag: 9:30-12:00 Uhr

E-Mail:

barbara.wenzel@gemeinde-schwalmtal.de



Foto: Josef Schmitz

**Anmeldungen für alle Veranstaltungen:
Ja, bitte! Gemeinde Schwalmtal, Barbara Wenzel,
Telefon: 02163/946-195**



Der QR-Code
gibt Ihnen eine
vollständige
Übersicht aller
Aktivitäten

Homepage St. Matthias Schwalmtal:

<https://st-matthias-schwalmtal.de/gemeinde-leben/soziale-und-caritative-arbeit/begegnungsstaette-markt-2.2/>

Neue Veranstaltungen und Termine:

KREATIV Café

Kreativität ausleben und neu entdecken!

Wir möchten Sie an jedem 4. Dienstag im Monat zum Basteln, Werkeln, Handarbeiten, Klönen und Vielem mehr einladen.

Haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen? Sind Sie kreativ und lieben Menschen in geselliger Runde? Dann sind Sie bei uns richtig!

Termine 2025: 23.09. / 28.10. / 25.11. jeweils von 14:30 – 16:30 Uhr

Tanzvergnügen für alle!

Schwungvoll in den Tag – Tanzen am Morgen!

Starten Sie mit Freude und Energie in den Tag!

Tanzen ist Lebensfreude, Bewegung und Ausdruck – und Jede*r kann mitmachen! Genießen Sie eine morgendliche Tanzrunde, die Körper und Geist belebt und das Wohlbefinden steigert.

Egal, ob mit Vorkenntnissen oder ohne, für junggebliebene und ältere Menschen, der Spaß an der Bewegung steht hier im Mittelpunkt!

Kommen Sie vorbei! Getanzt wird an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Termine 2025: 4.09. / 2.10. / 06.11. / 4.12. jeweils von 10:30 – 12:00 Uhr

„Café Glücksmoment“

„Kaffeepausen sind Tankstellen für Geist und Gemüt“ - *Helmut Glaß*
Wir möchten, dass Menschen mit Demenz und ihre Zugehörigen die Möglichkeit haben, sich in geselliger Runde auszutauschen, zu klönen, Kontakte zu knüpfen oder einfach nur eine gute Tasse Kaffee zu genießen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann kommen Sie gerne vorbei. Wir treffen uns an jedem 4. Donnerstag im Monat von 15:00 – 16:30 Uhr

Termine: 25.09.2025 / 23.10.2025 / 27.11.2025

Souverän mit dem Smartphone unterwegs

Markt 2.2: kostenloser Smartphone - Treff
Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang mit Ihrem Smartphone oder ihr bereits vorhandenes Wissen mit anderen teilen? Unsere Treffen finden an jedem 2. Montag im Monat am Markt 22 in Waldniel statt.

Termine 2025:
08.09. / 13.10. / 10.11. / 08.12. jeweils von 10.00 - 11.30 Uhr

Unsere VHS Kurse:

Die Digitalisierung beeinflusst heute fast alle Bereiche des Lebens. Ganz gleich, ob es um den Kontakt zu Familie und Freunden geht, um gemeinsame Hobbies, die Bankgeschäfte oder etwa kulturelle Angebote. Das gesellschaftliche und kulturelle Leben ist digitaler geworden. Smartphone, Tablet und Co. bieten eine hervorragende Möglichkeit, am digitalen Leben teilzunehmen. Mit unseren kostenlosen Angeboten zur Digitalisierung möchten wir den älter werdenden Menschen in der Gemeinde Lust auf die digitale Welt machen. „Online“ zu sein bietet bis ins hohe Alter hinein viel Freude und hat viele Vorteile. Früh sein lohnt sich!

Alle Kurse sind kostenlos und starten donnerstags um 18:00 Uhr in 41366 Schwalmtal/Waldniel, Markt 22

Fotobuch:	04.09.2025
So geht Gesundheit heute:	25.09.2025
Digitales Erbe:	16.10.2025
Sicherheit im Netz:	06.11.2025
Fotokurs:	27.11.2025

- im Januar am 15., 22., und 29. 01.2026 startet ein Einsteigerkurs,
- im Februar am 05., 12., und 19.02.2026 ein Aufbaukurs
Die Kurse sind auch im nächsten Jahr donnerstags; Beginn 18:00 Uhr

Infos

Gestalten Sie mit: Wahlen zum Rat des pastoralen Raumes am 8. / 9. November!

Im November ist es soweit: Im ganzen Bistum Aachen und auch in unserem Pastoralen Raum Schwalmtal / Brüggen / Niederkrüchten stehen die Wahlen zum Rat des Pastoralen Raumes an! Eine wunderbare Gelegenheit, unsere Pfarreiengemeinschaft aktiv mitzugestalten und gemeinsam die Zukunft unserer Kirche vor Ort in die Hand zu nehmen.

Aus Schwalmtal, Brüggen und Niederkrüchten werden voraussichtlich jeweils 4 Personen in den Rat entsandt.

Warum gerade Sie kandidieren sollten?

Vielleicht denken Sie: „Was kann ich schon bewirken?“

Oder: „Dafür habe ich doch gar keine Zeit.“

Aber der Rat des pastoralen Raumes ist kein Gremium für Einzelkämpfer, sondern ein Team, das von der Vielfalt seiner Mitglieder lebt.

Wir suchen engagierte Frauen und Männer jeden Alters, die Lust haben, ihre Ideen und Talente einzubringen.

Gerade jetzt, in einer Zeit des Wandels, brauchen wir Menschen, die mit Mut und Weitblick neue Wege gehen. Der Rat wird eine zentrale Rolle beim Aufbau der Steuerung unseres pastoralen Raumes spielen.

Es geht darum, neue Formen der Vernetzung zu entwickeln, damit unsere Gemeinden noch enger zusammenwachsen und wir die vielfältigen Aufgaben der Seelsorge gemeinsam schultern können. Langfristig wird dies in die Erstellung eines Pastoralkonzeptes münden, das die Richtung für unsere gemeinsame Zukunft vorgibt.

Egal, ob Sie bereits erfahren sind im kirchlichen Engagement, oder ob Sie sich zum ersten Mal einbringen möchten – Ihre Perspektive ist wertvoll!

Wir brauchen Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Talenten: Sei es Organisationstalent, Kreativität, die Fähigkeit zum Zuhören, Freude am Austausch oder einfach nur ein offenes Herz für die Belange unserer Gemeinschaft.

Was Sie mitbringen sollten?

Das Wichtigste ist der Wunsch, mitzugestalten und sich für die Belange des Pastoralen Raums und der Orte von Kirche in diesem Raum einzusetzen. Sie müssen keine Theologie-Expertin oder der geborene Redner sein. Was zählt, ist Ihre Bereitschaft:

- Sich einzubringen: Ihre Meinung und Ihre Ideen sind gefragt!
- Mitzudenken: Wie können wir unsere Pfarreien lebendig halten und auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen?
- Mitzureden: Konstruktiver Austausch ist der Schlüssel zu guten Lösungen.
- Mitzuentscheiden: Treffen Sie gemeinsam mit anderen wichtige Weichenstellungen für unseren pastoralen Raum.

Werden Sie Teil dieses wichtigen Gremiums!
 Der Rat des pastoralen Raumes ist eine Chance, Verantwortung zu übernehmen, neue Kontakte zu knüpfen und die Kirche von morgen aktiv mitzugestalten.

Es ist eine bereichernde Aufgabe, die Ihnen die Möglichkeit gibt, Ihre Gaben zum Wohl unserer Gemeinschaft einzusetzen.

Wenn Sie neugierig geworden sind oder Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an!

Für den Wahlausschuss, Michael Schürmann
 michael.schuermann@kkg-schwalmtal.de Tel: 01573 - 6405732

Pastoraler Raum

The map displays the following parishes:

- St. Mariae Himmelfahrt - Bracht
- St. Maria Helferin - Lüttelbracht
- St. Gertrudis - Dilkrath
- St. Nikolaus - Brüggén
- St. Peter - Born
- St. Georg - Amern
- St. Anton - Amern
- St. Laurentius - Elmpt
- St. Michael - Waldniel
- St. Mariae Himmelfahrt - Waldniel Heide
- St. Martin - Oberkrüchten
- St. Bartholomäus - Niederkrüchten
- St. Jakobus - Lüttelforst

Geschichte in Geschichten



Recherchiert und
aufgeschrieben von
Karl-Heinz Schroers



Der
QR-Code
führt Sie
direkt zum
Beitrag
(PDF-Datei)

Der versteckte Matthias

Neben dem QR-Code führt Sie auch dieser Link zum Beitrag:
<https://st-matthias-schwalmtal.de/gemeinde-michael-waldniel/Geschichte>

Bilder: Josef Schmitz

Die Hessische/Niedersächsische Allgemeine, eine von Montag bis Samstag erscheinende Tageszeitung für den Bereich Nordhessen und Südniedersachsen, berichtete am 29. Februar 2020 in ihrer Lokalausgabe für Bad Hersfeld unter dem Titel: „Der versteckte Matthias“ von dem überraschenden Fund einer alten, stark beschädigten hölzernen Apostelfigur in Bad Hersfeld. Als Herkunftsort der Figur wurde Burgwaldniel vermutet. Der Fund erregte ein so lebhaftes öffentliches Interesse, dass am 8. März 2020 sogar der Hessische Rundfunk darüber berichtete. Durch aufmerksame Leser gelangte der Artikel nach Waldniel – und damit begann eine spannende Spurensuche.



Bild: Wunibald Wörte, in: Pfarrbriefservice.de

Dankbarkeit
 Danke an unsere
 Landwirt/innen
 für ihre
 unermüdliche Arbeit
 für uns alle ...

Meisterkurs auf „Höhentrip“

Infos



Bilder: Josef Schmitz

Er hält hier mit ausgewählten Nachwuchssängerinnen und -sängern einen mehrtägigen Meisterkurs ab. Und für das interessierte Publikum sind Übungsstunden und das Abschlusskonzert kostenfrei live erlebbar.

Gut, dass seine Mutter Michaela ihm vor Jahren den Anstoß hierzu gegeben hat.

Als kleines Highlight, abseits von musikalischen Tiefen und Höhen, ging es in diesem Jahr mit dem Sankt Michael Team auf den Kirchturm.

Singen können sie, die Meisterschüler/innen von Thomas Heyer. Ob Bass oder Sopran, bei diesen Tiefen und Höhen macht ihnen keiner etwas vor.

Aber einen Kirchturm zu erklimmen, ist schon eine andere Herausforderung.

Thomas Heyer aus Waldniel, international renommierter Gesangsprofessor an der Hochschule für klassische Musik und darstellende Kunst in Frankfurt am Main, macht seit vielen Jahren seiner Heimatgemeinde ein ganz besonderes Geschenk:

Hilfe

Wäre es doch einfacher mit dem Brot-Brechen ...



Christian Schmitt, in: Pfarrbriefservice

Jetzt im Spätsommer können wir allerorten sehen, wie unsere Bauern die Ernte einbringen. Und nicht umsonst feiern wir deswegen Ende September/Anfang Oktober das Erntedankfest. Es erinnert uns daran, dass wir nicht alles selbst machen. Ein großer Teil des Lebens ist ein Geschenk. Es ist aber nicht nur die große Ernte, die zählt. Schauen wir uns unser eigenes Leben an, entdecken wir vielleicht, dass die wirklich wertvolle Ernte oft aus den kleinen, unscheinbaren Dingen besteht.

Die Ernte unseres Lebens, das sind nicht nur die großen Erfolge oder die Meilensteine, die wir feiern. Es sind auch die unsichtbaren Gaben, die uns täglich umgeben:

- Ein Lächeln eines Fremden auf der Straße.
- Das erste Sonnenlicht am Morgen, das durchs Fenster fällt.
- Eine warme Tasse Kaffee an einem kühlen Morgen.
- Die helfende Hand eines Nachbarn.
- Ein gutes Gespräch mit einem Freund.
- Die Geborgenheit, die wir im eigenen Zuhause spüren.

Diese kleinen Momente sind die wahren Schätze, die unser Leben reich machen. Manchmal übersehen wir sie, weil wir nach dem Großen suchen. Aber gerade in den kleinen Momenten liegt oft die tiefste Freude. Für diese Geschenke dankbar zu sein, ist mehr als nur ein Gefühl. Dankbarkeit ist eine Haltung, die unser Herz öffnet. Sie verbindet uns mit den Menschen um uns herum und mit der Schöpfung selbst. Wenn wir die kleinen Wunder des Alltags sehen, sehen wir darin auch eine Spur Gottes. Denn jede gute Gabe, so klein sie auch sein mag, ist letztendlich ein Ausdruck der Liebe, die er uns durch Andere schenkt und die uns trägt.

Das Erntedankfest ist eine Einladung, die Augen und das Herz zu öffnen. Nehmen wir uns in diesem Monat bewusst Zeit, die "Ernte des Herzens" einzuholen und uns über die kleinen, kostbaren Momente zu freuen, die unser Leben so einzigartig machen.

Michael Schürmann

**Wir wünschen allen „I-Dötzchen“
einen guten Schulanfang
und eine glückliche und gesegnete Schulzeit.**

Chormusik für den Frieden Evensong am Freitag, 19. September um 19 Uhr in St. Michael

Unter der Überschrift „Verleih uns Frieden“ gestalten unsere Kirchenchöre am Freitag, 19. September um 19 Uhr in St. Michael einen „Evensong“- ein gesungenes Abendgebet in der Tradition der anglikanischen Kirche.

Wichtigstes Element ist der Psalmengesang, das Magnificat (Lobgesang Mariens) und das Nunc dimittis (Lobgesang des Simeon) sowie Chor- und Gemeindelieder. Eine Lesung, Fürbitten und Momente der Stille gehören ebenfalls dazu. Diese Gottesdienstform eignet sich in besonderer Weise dazu, zur Ruhe zu kommen und den Tag im Vertrauen auf Gott ausklingen zu lassen.

Der Evensong wird gestaltet vom Kirchenchor St. Michael und der Chorgemeinschaft Amern/Dilkrath.

Freitag, 19. September 2025 um 19 Uhr
Pfarrkirche St. Michael, Waldniel

Evensong



Bild: Caroline Jakobi, www.pfarrbriefservice.de

Abendgebet mit Chormusik

von F. Mendelssohn Bartholdy, A. Wilson,
R. Jones, M. Hoppe, W. H. Monk u.a.

Kirchenchor St. Michael
Chorgemeinschaft Amern/Dilkrath
Leitung: Stefan Lenders

Herzliche Einladung!

Chormusik a-cappella aus Renaissance und Moderne mit dem Ensemble sine nomine



am Sonntag, 21.09.2025
um 17 Uhr in St. Bartholomäus,
Niederkrüchten.

Seit mehr als 25 Jahren widmet sich das achtköpfige *Ensemble sine nomine* der a cappella-Musik der Renaissance, besonders auch im Kontrast zu zeitgenössischer Chormusik.

In diesem Konzert erklingt liturgische Musik des 16. bis 21. Jahrhunderts.

Der Programmaufbau folgt einem liturgischen Spannungsbogen. Der a cappella-Gesang professioneller Musiker und die gute Akustik der Niederkrüchtener Kirche versprechen ein besonderes Klangerlebnis.

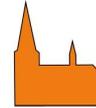
Der Eintritt ist frei.

aus den Gemeinden

Seniorenachmittag

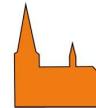
Der nächste Seniorenachmittag findet statt am 4.9.2025 um 14.30 Uhr im Pfarrheim Dilkrath. In gewohnter Weise wollen wir den Nachmittag verbringen. Alle sind herzlich willkommen.

Es freut sich das Vorbereitungsteam



Irmgardisoktav der Frauen 2025

Am Mittwoch, dem 10. September findet um 15.00 Uhr die Irmgardisoktav der Frauen auf dem Heiligenberg in Süchteln statt. Die Radfahrer treffen sich wieder zur gewohnten Zeit, um 14.00 Uhr, am Parkplatz in Dilkrath.

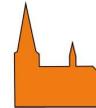


Kevelaer-Wallfahrt 2025 St. Gertrudis Dilkrath

„Pilger der Hoffnung“ - Kevelaerwallfahrt St. Gertrudis Dilkrath 25

Programm:

- 26. Sept. 22.00 Uhr Auszug der Fußpilger
- 27. Sept. 5.30 Uhr Abfahrt Fahrradpilger ab Kirche
- 9.00 Uhr gemeinsame Pilgermesse in der Kerzenkapelle
- 11.15 Uhr Kreuzweg
- 17.00 Uhr Abendmesse in der Basilika
- 28. Sept. 18.00 Rückkehr der Fußpilger - Schlusssegnen in der Kirche



Mauritiusbruderschaft Renneperstraße

Die St. Mauritius-Schützenbruderschaft Renneperstraße begeht am Samstag, 27. September, ihr Patrozinium. Man besucht um 18.30 Uhr den Gottesdienst in Dilkrath, anschließend Totengedenken am Kreuz in der Renneperstraße, Generalversammlung bei Brudermeister Volker Clemens, Renneperstr. 46.



Gebetsanliegen des Papstes

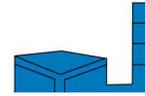
Gebetsanliegen des Papstes im September

Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.

Erntedank

aus den Gemeinden

In diesem Jahr feiern wir unser Erntedankfest, das wir nun schon seit 4 Jahren auf verschiedenen Bauernhöfen unserer Gemeinde feiern, **am Sonntag, 5. Oktober um 10.30 Uhr auf dem Hof der Familie Jöpen, Eschenrath 58.** **(Achtung: nicht Samstag, sondern Sonntag!!!)**



Der Betrieb der Forstwirtschaft lädt uns ein, über den Wert unserer Wälder und die Würde unserer Bäume nachzudenken, die uns mit ihren Jahresringen inspirieren können.

Natürlich gehört der Blick über unseren Tellerrand dazu. Und so bietet die Caritas St. Mariä Himmelfahrt im Anschluss auch eine Gemüsesuppe an und freut sich über eine Spende für ihre Aufgaben in der Gemeinde.

Gerne können Sie Brot oder auch „handgerechten“ Kuchen zum ebenfalls angebotenen Kaffee dazu beisteuern.

Bitte melden Sie dies bei Rita Deutschmann an: Tel 47699.

Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst, den wir als **„Mit neuen Augen-sehen“-Gottesdienst mit der Gruppe „augen-blicke“** feiern werden, und bedanken uns bei der Familie Jöpen, uns diesen Ort anzubieten.

Gemeinschaftsgottesdienste der Frauen

Wir laden wieder ein zum Gottesdienst der Frauengemeinschaft mit anshl. gemeinsamen Frühstück im Jugendheim am Mittwoch, 17.9. um 9.00 Uhr in der Kirche.



Messdiener/innen Beauftragung

Voraussichtlich sieben (!) neue Mädchen und Jungen aus dem diesjährigen Kommunionjahrgang möchten in unserer Gemeinde Messdiener/in werden.

(Ein Junge ist aus Lüttelforst und wird auch dort dienen).

Das sind sehr viele, und wir freuen uns riesig über das Interesse.

Die Beauftragungsfeier ist beim nächsten „Mit-neuen-Augen-sehen-Gottesdienst“ am Samstag, 6.9. um 17.00 Uhr.

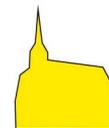
Es wäre schön, wenn Viele aus unserer Gemeinde die „Neuen“ begrüßen würden, und ihnen somit eine verdiente Wertschätzung entgegenbringen. Heißen wir sie mit einer vollen Kirche herzlich willkommen!



Erntedank in St. Jakobus

Herzliche Einladung zu unserem Erntedankfest in Lüttelforst am Samstag, 11. Oktober um 18.30 Uhr am Bauercafé Bolten.

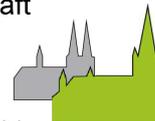
Anschließend ist gemütliches Beisammensein.



aus den Gemeinden

Geänderte Messzeit in St. Georg zum Schützenfest

Anlässlich des Schützenfestes der St. Sebastianusbruderschaft Amern findet in der Kirche St. Georg am Sonntag, 14. September um 9.00 Uhr die Festmesse statt. Die Vorabendmesse am Samstag, 13. September entfällt. Am Freitag, 12. September ist um 16.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, Friedhofstraße.



Herzliche Einladung zum nächsten Seniorentreff

Der nächste Seniorenkaffee in der „Brücke“ findet statt am **4.9.2025 um 15:00 Uhr**.

Der Seniorenkaffee am **2.10.2025 beginnt um 14:30 Uhr**.

Alle Senioren sind herzlich willkommen.

Wer neu dazu kommen möchte, melde sich bitte kurz bei Maria Theven Tel.: 1770



Mitteilung - interessant für Alle!!

Die Frauengemeinschaft Amern bietet auch in diesem Jahr wieder eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt an.

Am 10.12.2025 möchten wir den Weihnachtsmarkt in Essen besuchen. Abfahrt ist um 13:00 Uhr an den bekannten Haltestellen. Der Preis beträgt 17,00€ pro Person.

Um 20:00 Uhr treten wir wieder die Heimreise an.

Anmeldungen ab sofort möglich bei: **Irmgard v. Gehlen 1831**



Gebet



Sag mal, lieber Gott,
wie hältst du das aus, dass so viele deiner geliebten Menschen nichts mehr zu essen haben, dass sie verhungern, dass es Kinder gibt, die misshandelt werden, dass Soldaten gefoltert werden, überhaupt, dass Menschen in den Kriegsgebieten sterben?
Wie hältst du das aus?

Ich weiß, du möchtest, dass wir uns gegenseitig helfen und uns aus den schrecklichen Situationen befreien.

Ich weiß, du brauchst unsere Hände und Füße, die handeln. Aber wie?

Wenn wir unser Schnitzel nicht essen, wird dadurch kein anderer Mensch satt. Es ist nicht mehr nur eine Sache von Geldspenden.

Alles ist so kompliziert geworden.

Wie soll das nur weitergehen? Wir brauchen dich...

Amen.



**für Familien, Kinder
und Jugendliche**

DANKE!

Zum Thema „Erntedank“
feiern wir in St. Georg einen
Familiengottesdienst
am Samstag, 4. Oktober
um 17.00 Uhr.

Wir wollen Gott
für die Ernte,
für das leckere Obst,
Gemüse, Salat,
Getreide und
Vieles mehr danken.

Komm doch auch
und feiere mit!

*Bild: Sylvio Krüger
in: Pfarrbriefservice.de*

NEWSLETTER FÜR FAMILIEN

Der QR-Code führt zu Informationen
und Angeboten für
Kinder und Jugendliche
in St. Matthias
und zur Anmeldeseite
für den entsprechenden Newsletter.

[https://st-matthias-schwalmtal.de/
aktuelles/newsletter-fuer-familien/](https://st-matthias-schwalmtal.de/aktuelles/newsletter-fuer-familien/)



**für Familien, Kinder
und Jugendliche**

Familienwallfahrt
„vom großen Georg
zum kleinen Georg“

Sonntag, 21.9.25
um 13.00 Uhr
ab Parkplatz
St. Georg
in Amern
zur Kapelle
St. Georg
in Brempt

Rückkehr ca. 18.00 Uhr

Anmeldung bitte bei
Verena Klyn:
0152 31912359

Aktionstag

1. Familien-Wallfahrt



Wir möchten Eltern mit ihren Kindern einladen mit uns vom großen Georg (Kirche St. Georg) zum kleinen Georg (Kapelle St. Georg in Brempt) zu pilgern.

Es freuen sich Klaus Schroers, Ulrich Theven und Verena Klyn



**Wann: Sonntag, den 21.09.2025
um 13:00 Uhr**

Wo: Parkplatz St. Georg in Amern

Rückkehr ca. 18 Uhr

Bitte wetterfeste
Kleidung, geeignetes
Schuhewerk, ausreichend
Proviant und (falls
benötigt) Rollwagen
oder Kinderwagen
mitbringen.

Anmeldung
bei
Verena Klyn
unter
0152 31912359

Kinder - Jugend - Kirche
unter dem Dach von St. Mariae Himmelfahrt



Apropos Matthias 4U

apropos-matthias4U@web.de

Instagram: [apropos_matthias_4u](#)

KINDER- UND JUGENDDISCO

NÄCHSTER TERMIN: 10.09.2025

Für Kinder und Jugendliche **ab 8 Jahren**
Im Jugendkeller Pfarrzentrum St. Michael Waldniel
Immer am 2. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 20:00 Uhr
(außer in den Schulferien!!!)



Familiengottesdienst

für Familien, Kinder
und Jugendliche

Ein Schluck erfrischendes Wasser,
das Spielen im und mit Wasser tut soo gut
und macht soo viel Freude an
einem heißen
Sommertag.

Um und über
„**WASSER**“
geht es in
unserem
**Familien-
gottesdienst**
am
6. September
um **17.00 Uhr**
in **St. Georg.**

Alle:
Groß und Klein,
sind herzlich
willkommen.
Sei dabei und
feiere mit.



Bild: Christiane Raabe, in: Pfarrbriefservice.de

„**Kinder- u. Jugend Kirche**“ unter dem Dach von Mariä Himmelfahrt

Familiengottesdienst

Herzliche Einladung zu
unserem nächsten Familien-
gottesdienst
am **Sonntag, 14. September**
um **10.30 Uhr** in unserer
Kirche St. Mariä Himmelfahrt
für Jung und Alt,
für Kinder, Mamas, Papas,
Omas, Opas
und für alle anderen.
Gemeinsam sind wir
Gemeinde.



Bild: Manuela Mock

Taufen - Hochzeiten - Sterbefälle Juli u. 1. Hälfte August 2025

Taufen:



- in St. Michael: am 20.07. Bela Burken
und Noel-Mikel Riefers
- in St. Georg: am 06.07. Gino Bern, Emilia Rennett
und Liesbeth Toma
- in St. Gertrud: am 13.07. Merle und Milla Wassen
- in St. Jakobus: am 10.08. Jasper Jul Stumpe
und Levi Runkel

Trauungen:



- in St. M. Himmelf.: am 09.08. Catherine Stiel u. Gunnar Hülskemper

Sterbefälle:

- aus St. Michael: am 04.07. Ursula Luzia Krebs, 91 Jahre
am 08.07. Josef Heffels, 84 Jahre
am 28.07. Cäcilia Therese Grimm, 87 Jahre
am 30.07. Peter Matthias Benders, 89 Jahre
- aus St. Anton: am 27.07. Paul Manfred Senger, 78 Jahre
- aus St. Georg: am 31.07. Magdalene Weuthen, 80 Jahre
- aus St. M. Himmelf.: am 15.07. Norbert Tennie

